

## Für den Master nach Bielefeld In exzellenter Umgebung studieren

Der Masterstudiengang „Interdisziplinäre Medienwissenschaft“ richtet sich an alle, die sich für eine interdisziplinäre medienwissenschaftliche Ausbildung interessieren. Konzeptionell verankert ist die Integration von geisteswissenschaftlich-reflexiven und informationstechnologisch orientierten Studieninhalten, die nicht isoliert voneinander studiert werden können. Das Lehrangebot integriert mono- und interdisziplinäre Veranstaltungen aus vier Fakultäten und ermöglicht somit ein ungewöhnlich breites Angebot.



### Studienberatung:

#### Akademische Studienberatung:

Dr. Petra Pansegrau  
05 21. 106-36 30, Raum C3-223  
petra.pansegrau@uni-bielefeld.de

#### Studentische Studienberatung:

05 21. 106-30 51, Raum C4-125  
fsmewi@uni-bielefeld.de  
https://mewifachschafft.wordpress.com

#### Zentrale Studienberatung der Universität Bielefeld:

05 21. 106-30 17, -30 19, Gebäude X, Raum E1-224  
zsb@uni-bielefeld.de  
www.uni-bielefeld.de/ZSB

#### Weitere Beratungsangebote:

[www.uni-bielefeld.de/studienangebot/beratung](http://www.uni-bielefeld.de/studienangebot/beratung)

#### Weitere Informationen:

[www.uni-bielefeld.de/medienwissenschaft](http://www.uni-bielefeld.de/medienwissenschaft)  
[www.uni-bielefeld.de/studienangebot](http://www.uni-bielefeld.de/studienangebot)  
[www.raum-zum-querdenken.de](http://www.raum-zum-querdenken.de)

## Beste Bedingungen für ein erfolgreiches Studium

Zu einem erfolgreichen Studium gehören Neugierde und Engagement, aber auch attraktive Arbeitsbedingungen. Die Universität Bielefeld vereint viele Vorzüge, die zum Gelingen der Lern- und Lebensphase im Masterstudium beitragen:

- Eine Campusuniversität der kurzen Wege – alles in fünf Minuten zu Fuß erreichbar
- Eine ausgezeichnete Uni-Bibliothek mit modernster Ausstattung
- Flächendeckendes kostenloses WLAN für Studierende
- Breit gefächerte Serviceangebote für Studium und Berufsvorbereitung
- Günstiges Wohnen in unmittelbarer Campusnähe
- Vielfältige Kultur- und Freizeitangebote, unzählige Parks in der Stadt und den Teutoburger Wald direkt vor der Tür

### Herausgeber:

Universität Bielefeld  
Fakultät für Linguistik und Literaturwissenschaft  
Postfach 10 01 31  
33501 Bielefeld

[www.uni-bielefeld.de/lili](http://www.uni-bielefeld.de/lili)

V. i. S. d. P.: Fakultät für Linguistik und Literaturwissenschaft,  
Stand: Juni 2016  
© Grafik|Design, Universität Bielefeld, 2016

Universität Bielefeld

Fakultät für Linguistik und Literaturwissenschaft



## Interdisziplinäre Medienwissenschaft Master of Arts/Master of Science

### Exzellente in jeder Hinsicht

Moderne Studiengänge an 13 Fakultäten, hervorragende Infrastruktur und Service, Kooperationen in aller Welt – die Universität Bielefeld ist eine ausgezeichnete Adresse. Die Studierenden stehen hier im Mittelpunkt, deshalb werden stetig Projekte zur Verbesserung von Studium und Lehre auf- und ausgebaut. Ein Ergebnis dieses Engagements ist das Programm „richtig einsteigen.“, mit dem die Universität im Qualitäts-pakt für Lehre erfolgreich war.

Die Universität Bielefeld bietet beste Bedingungen für den wissenschaftlichen Nachwuchs: eine innovative und von Internationalität geprägte Atmosphäre, frühe wissenschaftliche Selbstständigkeit, hervorragende Arbeitsplätze und Labors, eine ausgezeichnete Universitätsbibliothek sowie ein inspirierendes wissenschaftliches Umfeld. Für Studierende besteht die Möglichkeit zur Promotion in allen an der Universität vertretenen Forschungsbereichen und Fächern. Bereits die Masterstudiengänge sind passgenau auf die interdisziplinär ausgerichteten Graduiertenangebote und Forschungsschwerpunkte zugeschnitten. Zur bestmöglichen Betreuung baut die Universität Bielefeld ihr dichtes Netz an Graduiertenschulen, internationalen und nationalen Graduiertenkollegs sowie strukturierten Promotionsstudiengängen kontinuierlich aus und entwickelt es strategisch weiter.



## Studienoptionen

Das Masterstudium (120 Leistungspunkte) vertieft die im Bachelor erlernten Kompetenzen und Kenntnisse und dient der inhaltlichen Schwerpunktbildung. Der Masterstudiengang Interdisziplinäre Medienwissenschaft schließt mit dem Master of Arts (M.A.) bzw. mit dem Master of Science (M.Sc.) ab.

Das Studienangebot verknüpft informationswissenschaftliche und geistes- und sozialwissenschaftliche Studienelemente als obligatorische Einheiten miteinander und schafft völlig neuartige Kompetenzen. Durch die interdisziplinäre Ausrichtung ist das Studienangebot in Deutschland bislang einzigartig.

An der Gestaltung des Studiengangs sind folgende Fakultäten beteiligt:

- Fakultät für Linguistik und Literaturwissenschaft (Text- und Medienproduktion, Texttechnologie, Kommunikationsprozesse, Mediengeschichte, Medienästhetik, Medienkultur)
- Fakultät für Erziehungswissenschaft (Medienpädagogik, Neue Medien und Lernen, Medientheorie, Mediendidaktik)

- Medien und Gesellschaft
- Texttechnologie oder mathematisch-linguistische Sprachmodellierung
- Wahlbereich Bildverarbeitungstechnologie mit den Modulen (u.a.) Datenbanken, Mensch-Maschine-Interaktion, Bildverarbeitung, Virtuelle Realität, Computergrafik und Informationsvisualisierung
- Methoden der Medienforschung
- Praxis – Umgang mit Medien
- (Neue) Medien und Lernen

Die Fakultät für Linguistik und Literaturwissenschaft nimmt am Programm Erasmus+ teil und vermittelt Auslandsaufenthalte in zahlreiche europäische Länder.

## Voraussetzungen und Bewerbung

Voraussetzung für das Studium ist die Teilnahme an einem Bewerbungsverfahren, in dem festgestellt wird, wer für den Studiengang geeignet ist und Zugang erhält. Im Rahmen dieses Verfahrens wird überprüft, ob ein für das Masterstudium qualifizierter erster Hochschulabschluss vorliegt. Dies wird mittels des Abschlusszeugnisses und durch die dazugehörigen Dokumente (Transcript of Records, Diploma supplement o.ä.) überprüft. Inwieweit weitere Zugangsvoraussetzungen bestehen oder das Einreichen weiterer Unterlagen vorgesehen ist (Sprachvoraussetzungen, Ausarbeitung mit Aussagen zur Qualifizierung, Exposé, Projektentwürfe o.ä.), entnehmen Sie bitte den aktuellen Fächerspezifischen Bestimmungen des Studienganges unter: <https://ekvv.uni-bielefeld.de/sinfo/publ/master-as/im>. Dort finden sich auch Regelungen dazu, wie die einzelnen Kriterien bewertet und gewichtet werden.

Die Regelstudienzeit beträgt vier Semester. Der Studienbeginn ist zum Winter- oder Sommersemester möglich. Es wird allerdings empfohlen, das Studium zum Wintersemester aufzunehmen, da die Studienangebote größtenteils auf einen Studienbeginn zu diesem Zeitpunkt ausgerichtet sind. Dieser Studiengang ist zulassungsfrei (kein Orts-NC). Das Bewerbungsverfahren erfolgt über das Online-Bewerbungsportal der Universität Bielefeld. Informationen zur Bewerbungsfrist erhalten Sie auf den Internetseiten der Fakultät.

Umfassende Informationen zum Bewerbungsverfahren finden Sie hier: [www.uni-bielefeld.de/Bewerbung](http://www.uni-bielefeld.de/Bewerbung)



- Fakultät für Soziologie (Mediensoziologie, Kommunikation und Medien, Medien und Gesellschaft, Medien, Wissenschaft und Öffentlichkeit, Medienforschung, Medienkommunikation)
- Technische Fakultät (Mediengestaltung, Multimediale Datenbanken, Bildverarbeitung, Computergrafik und virtuelle Realität, Multimodale Mensch-Maschine-Interaktionen)

Der Studiengang setzt sich aus den verschiedenen Inhalten zusammen, die in den jeweiligen Kombinationen immer sowohl technologisch-praktische als auch kritisch-reflexive Komponenten beinhalten. Die Inhalte können folgenden Bereichen zugeordnet werden:

- Einführungsmodul
- Einführung in die (Medien-) Informatik
- Medien, Sprache und Kultur



## Promotion

Insbesondere für Studierende, die nach dem Masterabschluss eine wissenschaftliche Laufbahn anstreben, ist die Promotion relevant. Diese dient der konsequenten Weiterentwicklung innovativer Forschung und setzt sich aus einer eigenständigen wissenschaftlichen Forschungsarbeit (Dissertation) und einem Kolloquium zusammen. Die Fakultät für Linguistik und Literaturwissenschaft bietet hierfür optimale Voraussetzungen.

Weitere Informationen unter:

[www.uni-bielefeld.de/nachwuchs/promovieren](http://www.uni-bielefeld.de/nachwuchs/promovieren)

## Berufsperspektiven

Es ist schon länger zu beobachten, dass die Anzahl und Ausdifferenzierung der unterschiedlichen Medienberufe rasant zunimmt und dass früher randständige Berufsgruppen wie Public Relations Abteilungen oder Mediengestaltung in nahezu allen wirtschaftlichen Bereichen in den Mittelpunkt der Unternehmensplanung geraten. Die sich daraus ergebende stürmische Entwicklung der unterschiedlichen Arbeits- und Berufsfelder in medienpraktischen Branchen führt zu einer umfassenden Nachfrage nach Medienkompetenz. Dabei wird Medienkompetenz als Aneignung von Fertigkeiten und Wissen bei der Handhabung der jeweiligen Medien sowie auch als systematische, kritische und verantwortungsbewusste Reflexion der jeweiligen inhaltlichen Angebote und Dienste unterschiedlicher Medien verstanden.

Auf genau diese mehrdimensionale Anforderung reagiert der Studiengang, indem er einerseits geistes- und sozialwissenschaftliche und andererseits informationswissenschaftliche Ausbildungselemente miteinander verknüpft und zu einem neuen Kompetenzprofil zusammenführt. Die Berufsperspektiven der Absolventinnen und Absolventen dieser medienwissenschaftlichen Ausbildung sind folglich als sehr positiv einzuschätzen.